



Gemeinde Fällanden
Fällanden Benglen Pfaffhausen

Medienmitteilung des Gemeinderats Fällanden

Fällanden, 18. Mai 2021

Projektierungsauftrag für Tempo 30 an der Zürichstrasse Pfaffhausen

Früher stellte die Zürichstrasse als Kantonsstrasse die Verbindung zwischen Fällanden und Witikon dar. Die Zürichstrasse zwischen der Abzweigung Binzstrasse und der Witikonstrasse wurde vor Jahren zu einer Gemeindestrasse abklassiert. Die Hauptverbindung für den motorisierten Individualverkehr (MIV) zwischen Fällanden und Zürich führt seither über die Zürichstrasse–Binzstrasse–Witikonstrasse. Die ehemalige Verbindung via Zürichstrasse durch Pfaffhausen stellt jedoch nach wie vor die kürzeste Verbindung dar. Demzufolge wird die Strasse neben dem Ziel-/Quellverkehr auch vom Durchgangsverkehr zunehmend genutzt.

Neben der Lärmsanierung (Erfüllen der Auflagen der Lärmschutzverordnung), der behindertengerechten Ausgestaltung der Bushaltestellen sowie den Sicherheitsanforderungen des Veloverkehrs möchte die Gemeinde auch dem zunehmenden Durchgangsverkehr entgegenwirken und deshalb auf der Zürichstrasse Tempo 30 einführen. Die Gemeinde Fällanden beauftragte im Jahr 2019 die Firma ewp AG mit einem Lärmsanierungsprojekt, das auch das Verkehrsgutachten zur Einführung von Tempo 30 beinhaltet. Das Teilprojekt für die Einführung von Tempo 30 im Bereich zwischen dem Kreisel Witikonstrasse und der Einmündung Sängglenstrasse soll aufgrund der zeitlichen Dringlichkeit priorisiert geplant und umgesetzt werden. Die weiteren Teilprojekte im Rahmen des Gesamtanierungsprojekts stehen in zeitlichen Abhängigkeiten von anderen kantonalen und kommunalen Projekten an der Zürichstrasse und haben demzufolge einen späteren Realisierungshorizont.

Mit der Einführung von Tempo 30 werden folgende Ziele erreicht:

- Lärmreduktion an der Quelle und nicht nur Reduktion des Innenlärms in Häusern, dadurch Anheben der Wohnqualität (Steigerung der Attraktivität der Quartierstrassen);
- Verbesserung der Verkehrs- und Schulwegsicherheit;
- Reduktion des Durchgangsverkehrs, v. a. des Schwerverkehrs;
- Reduktion der Unterhaltskosten für Strassen.

Die baulichen Massnahmen werden ähnlich wie bei den bereits umgesetzten Tempo 30-Zonen im Gemeindegebiet ausgeführt. Für die Umsetzung der Baumassnahmen sind vorgängig alle involvierten Stellen mit einzubinden. Dies sind insbesondere die Kantonspolizei und die Verkehrsbetriebe sowie die Behindertenorganisationen, da es bei den Massnahmen unter anderem auch den Umbau von Bushaltestellen (Hindernisfreiheit) geht. Der Beginn der Bauarbeiten ist für März 2022 vorgesehen, die Arbeiten dauern rund ein Jahr.

Für die Projektierungsarbeiten hat der Gemeinderat einen Zusatzkredit von Fr. 46'000.– bewilligt und den Auftrag an die ewp AG, Effretikon, vergeben. Die Kreditbewilligung für die

Ausführungsarbeiten im kommenden Jahr erfolgt, sobald ein genehmigungsreifes Detailprojekt vorliegt. Hierfür sind in der Finanzplanung 2022 Fr. 200'000.– eingestellt.

Projekt Quartiertreffpunkt mit Ladencafé Pfaffhausen wird öffentlich inseriert

Anfang dieses Jahres übertrug der Gemeinderat die Federführung für das Projekt «Quartiertreffpunkt mit Ladencafé Pfaffhausen» an Thomas Bürki, Vorsteher Ressort Tiefbau und Werke. Dieser hat das Geschäft zwischenzeitlich aufbereitet und dem Gemeinderat das weitere Vorgehen zur Diskussion vorgelegt. Unter Einhaltung der Ausstandspflicht der beiden Gemeinderatsmitglieder Maia Ernst und Pierre-André Schärer hat sich der Gemeinderat dabei für ein Inserat im Glattaler ausgesprochen, sodass sich alle Interessentinnen und Interessenten bewerben können. Das Inserat erscheint am Freitag, 21. Mai 2021, im Glattaler. Die bereits vorliegenden Bewerbungen für die Führung des Quartierladens werden in diesem Prozess parallel mitberücksichtigt. Ziel dieses formal-transparenten Verfahrens ist es, zum einen die Gleichbehandlung aller Interessentinnen und Interessenten zu gewährleisten und zum anderen ein Wettbewerb der Ideen anzustossen. Interessierte Personen oder Gruppierungen können ihre Bewerbung bis zum 18. Juni 2021 an die Gemeinde Fällanden adressieren.

Abstimmungsinformationen mobil

Auf der kantonalen Website sind unter dem Link https://app.statistik.zh.ch/wahlen_abstimmungen/prod/#/Actual Informationen zu allen eidgenössischen und kantonalen Abstimmungsvorlagen verfügbar – vor dem Abstimmungssonntag die Infos rund um die Vorlage, am Abstimmungssonntag dann auch die Ergebnisse.

Neu können auf derselben Website nun auch die Informationen zu kommunalen Abstimmungsvorlagen aufgeschaltet werden. Somit sind die Informationen für Gemeindeabstimmungen nicht nur in der gedruckten Weisungsbroschüre verfügbar, sondern auch online.

Die Gemeinde Fällanden hat dieses neue Angebot bereits umgesetzt und für den Abstimmungssonntag vom 13. Juni 2021 alle Informationen auch online erfasst, so dass für die kommunale Abstimmung über die neue Gemeindeordnung mit Bildung einer Einheitsgemeinde diese zusätzliche Informationsplattform genutzt werden kann.



VoteInfo 4+

Abstimmungs-Information

Schweizerische Bundeskanzlei

Entwickelt für iPad

Nr. 28 in Bildung

★★★★★ 4.2 • 337 Bewertungen

Gratis

Die mobile Nutzung wird zusätzlich durch die App VoteInfo erleichtert. Hier können alle Interessierten unter den Einstellungen ihren Kanton und ihre Wohngemeinde zu den Favoriten

hinzufügen und haben dann jederzeit mobilen Zugriff auf die Abstimmungsinformationen sowie zeitnah auf die Ergebnisse, sobald die Auszählarbeiten abgeschlossen und fertig erfasst sind.

Weitere Auskünfte für Medienschaffende

Leta Bezzola, Gemeindeschreiberin, leta.bezzola@faellanden.ch, Telefon 043 355 35 96

Tobias Diener, Gemeindepräsident, tobias.diener@faellanden.ch

Gemeindeverwaltung Fällanden



Leta Bezzola Moser
Gemeindeschreiberin